

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oder-Spree  
September 2020



**Sperrfrist:  
30.09.2020, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Oder-Spree
<b>Berichtsmonat:</b>	September 2020
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.09.2020
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.10.2020
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2020.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

Aufgrund von technischen Problemen sind die Zu- und Abgänge an Arbeitslosen im **Berichtsmonat September 2020** beim zKT Oder-Spree stark unterzeichnet. Dies kann auch Auswirkungen auf den Bestand an Arbeitslosen haben.

## Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

### Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

### Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

## Weitere statistische Hinweise

### Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Oder-Spree

September 2020

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Oder-Spree  
 September 2020

**Aufgrund von technischen Problemen sind die Zu- und Abgänge an Arbeitslosen im Berichtsmonat September 2020 beim zKT Oder-Spree stark unterzeichnet. Dies kann auch Auswirkungen auf den Bestand an Arbeitslosen haben.**

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	10.399	10.592	10.801	-193	-1,8	-38	-0,4	0,8	1,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.229	6.332	6.471	-103	-1,6	761	13,9	13,7	15,0
55,7% Männer	3.472	3.528	3.580	-56	-1,6	460	15,3	15,7	16,3
44,3% Frauen	2.757	2.804	2.891	-47	-1,7	301	12,3	11,4	13,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	607	651	649	-44	-6,8	82	15,6	20,6	13,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	131	142	140	-11	-7,7	-18	-12,1	-0,7	-4,8
38,8% 50 Jahre und älter	2.416	2.408	2.463	8	0,3	235	10,8	8,1	12,3
27,4% dar. 55 Jahre und älter	1.705	1.679	1.718	26	1,5	193	12,8	8,7	13,5
46,3% Langzeitarbeitslose	2.882	2.751	2.742	131	4,8	310	12,1	5,7	4,8
4,1% Schwerbehinderte Menschen 4)	253	273	282	-20	-7,3	138	120,0	143,8	173,8
13,7% Ausländer	853	879	878	-26	-3,0	124	17,0	17,4	17,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	638	797	895	-159	-19,9	-351	-35,5	-21,0	-21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	306	330	453	-24	-7,3	-79	-20,5	-20,5	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	256	201	-77	-30,1	-98	-35,4	8,5	-39,1
seit Jahresbeginn	8.283	7.645	6.848	x	x	-1.591	-16,1	-14,0	-13,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	735	932	712	-197	-21,1	-361	-32,9	-12,9	-21,5
dar. in Erwerbstätigkeit	362	437	309	-75	-17,2	-18	-4,7	0,2	2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	205	144	-31	-15,1	-127	-42,2	-14,9	-22,6
seit Jahresbeginn	7.519	6.784	5.852	x	x	-2.761	-26,9	-26,1	-27,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,9	x	x	x	5,8	5,9	6,0
dar. Männer	7,1	7,2	7,3	x	x	x	6,2	6,3	6,3
Frauen	6,1	6,3	6,4	x	x	x	5,4	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	9,7	10,4	10,4	x	x	x	9,2	9,5	10,1
15 bis unter 20 Jahre	6,2	6,7	6,6	x	x	x	7,9	7,6	7,8
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	5,4	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,5	6,7	x	x	x	5,9	6,1	5,9
Ausländer	24,9	25,7	25,6	x	x	x	23,6	24,3	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,6	x	x	x	6,4	6,6	6,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.806	6.944	7.123	-138	-2,0	484	7,7	8,5	10,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.752	7.933	8.069	-181	-2,3	288	3,9	5,5	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.775	7.956	8.097	-181	-2,3	280	3,7	5,3	5,6
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,4	8,5	x	x	x	7,9	7,9	8,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.103	2.174	2.276	-71	-3,3	526	33,4	37,2	39,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.563	8.730	8.903	-167	-1,9	-291	-3,3	-3,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.512	2.578	2.617	-67	-2,6	-171	-6,4	-5,1	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	6.856	6.981	7.070	-125	-1,8	-227	-3,2	-3,1	-2,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	319	249	206	70	28,1	7	2,2	-6,7	-12,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.277	1.958	1.709	x	x	-316	-12,2	-14,2	-15,1
Bestand	1.094	1.069	1.036	25	2,3	-131	-10,7	-13,2	-19,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

4) Die Zahl der schwerbehinderten Personen ist beim JC Oder-Spree ab Berichtsmonat Mai 2020 weniger stark, aber wahrscheinlich weiterhin unterzeichnet.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Oder-Spree  
 September 2020

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	3.375	3.525	3.668	-150	-4,3	365	12,1	18,4	21,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.218	2.406	2.470	-188	-7,8	538	32,0	40,9	41,9	
57,4% Männer	1.273	1.369	1.378	-96	-7,0	335	35,7	46,4	45,1	
42,6% Frauen	945	1.037	1.092	-92	-8,9	203	27,4	34,2	38,1	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	222	271	269	-49	-18,1	41	22,7	52,2	33,8	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	38	38	-8	-21,1	-10	-25,0	11,8	-5,0	
44,0% 50 Jahre und älter	977	1.012	1.038	-35	-3,5	211	27,5	26,2	33,6	
34,3% dar. 55 Jahre und älter	761	770	789	-9	-1,2	166	27,9	25,0	32,2	
13,1% Langzeitarbeitslose	291	283	255	8	2,8	88	43,3	43,7	28,8	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	137	137	141	-	-	28	25,7	29,2	39,6	
9,0% Ausländer	200	228	223	-28	-12,3	58	40,8	66,4	74,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	516	517	607	-1	-0,2	-42	-7,5	-10,9	-12,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	284	277	383	7	2,5	-19	-6,3	-17,3	0,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	151	128	-12	-7,9	-11	-7,3	15,3	-39,6	
seit Jahresbeginn	5.490	4.974	4.457	x	x	-253	-4,4	-4,1	-3,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	695	590	466	105	17,8	108	18,4	-3,6	2,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	356	322	253	34	10,6	83	30,4	0,3	33,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	117	100	45	38,5	11	7,3	-8,6	13,6	
seit Jahresbeginn	5.021	4.326	3.736	x	x	-747	-13,0	-16,5	-18,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,6	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
dar. Männer	2,6	2,8	2,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Frauen	2,1	2,3	2,4	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	4,3	4,3	x	x	x	3,2	3,1	3,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,8	1,8	x	x	x	2,1	1,8	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	1,9	2,0	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,3	2,4	2,3	
Ausländer	5,8	6,7	6,5	x	x	x	4,6	4,4	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.266	2.455	2.515	-189	-7,7	516	29,5	38,8	40,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.529	2.706	2.769	-177	-6,5	504	24,9	33,2	32,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.548	2.725	2.793	-177	-6,5	495	24,1	32,3	31,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.103	2.174	2.276	-71	-3,3	526	33,4	37,2	39,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Oder-Spree  
 September 2020

**Aufgrund von technischen Problemen sind die Zu- und Abgänge an Arbeitslosen im Berichtsmonat September 2020 beim zKT Oder-Spree stark unterzeichnet. Dies kann auch Auswirkungen auf den Bestand an Arbeitslosen haben.**

Merkmale	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	Aug 2019	Jul 2019
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	7.024	7.067	7.133	-43	-0,6	-403	-5,4	-6,2	-6,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.011	3.926	4.001	85	2,2	223	5,9	1,7	3,0
54,8% Männer	2.199	2.159	2.202	40	1,9	125	6,0	2,1	3,5
45,2% Frauen	1.812	1.767	1.799	45	2,5	98	5,7	1,3	2,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	385	380	380	5	1,3	41	11,9	5,0	1,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	104	102	-3	-2,9	-8	-7,3	-4,6	-4,7
35,9% 50 Jahre und älter	1.439	1.396	1.425	43	3,1	24	1,7	-2,0	0,6
23,5% dar. 55 Jahre und älter	944	909	929	35	3,9	27	2,9	-2,2	1,3
64,6% Langzeitarbeitslose	2.591	2.468	2.487	123	5,0	222	9,4	2,6	2,8
2,9% Schwerbehinderte Menschen 4)	116	136	141	-20	-14,7	110	x	x	*
16,3% Ausländer	653	651	655	2	0,3	66	11,2	6,4	5,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	122	280	288	-158	-56,4	-309	-71,7	-34,7	-35,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	53	70	-31	-58,5	-60	-73,2	-33,8	-17,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	105	73	-65	-61,9	-87	-68,5	-	-38,1
seit Jahresbeginn	2.793	2.671	2.391	x	x	-1.338	-32,4	-27,8	-26,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	40	342	246	-302	-88,3	-469	-92,1	-25,3	-45,7
dar. in Erwerbstätigkeit	6	115	56	-109	-94,8	-101	-94,4	-	-49,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	88	44	-76	-86,4	-138	-92,0	-22,1	-55,1
seit Jahresbeginn	2.498	2.458	2.116	x	x	-2.014	-44,6	-38,6	-40,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,1
dar. Männer	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Frauen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,1	6,1	x	x	x	6,0	6,4	6,6
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,9	4,8	x	x	x	5,8	5,8	5,7
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Ausländer	19,1	19,0	19,1	x	x	x	19,0	19,8	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.540	4.489	4.608	51	1,1	-32	-0,7	-3,1	-1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.223	5.227	5.300	-4	-0,1	-216	-4,0	-4,8	-4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.227	5.231	5.304	-4	-0,1	-215	-4,0	-4,8	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,7	5,8	5,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.563	8.730	8.903	-167	-1,9	-291	-3,3	-3,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.512	2.578	2.617	-67	-2,6	-171	-6,4	-5,1	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	6.856	6.981	7.070	-125	-1,8	-227	-3,2	-3,1	-2,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Juli 2020 bis September 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

4) Die Zahl der schwerbehinderten Personen ist beim JC Oder-Spree ab Berichtsmonat Mai 2020 weniger stark, aber wahrscheinlich weiterhin unterzeichnet.

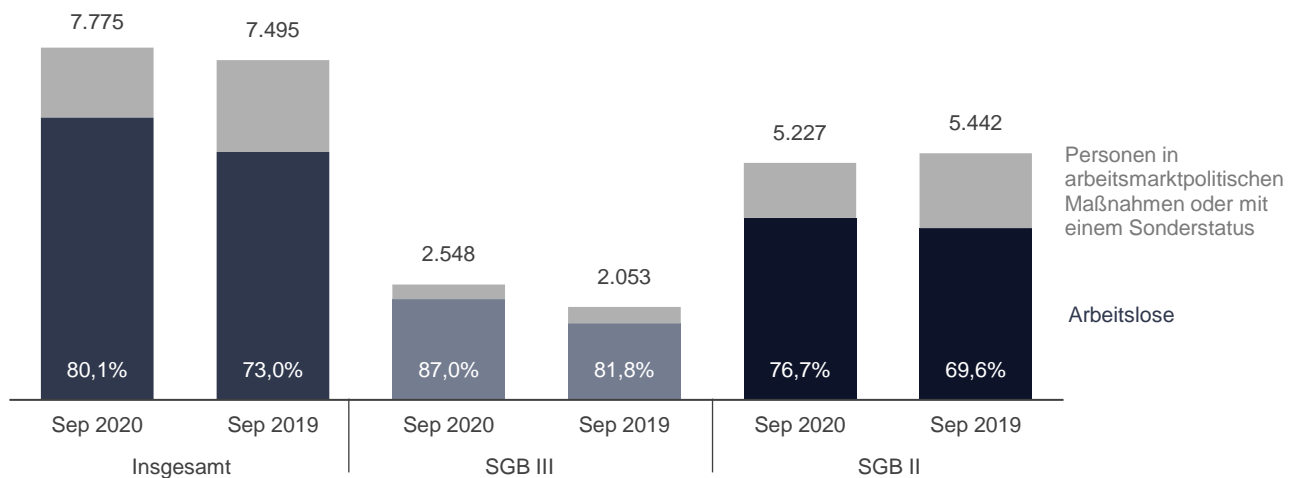
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Oder-Spree

September 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Sep 2019		Aug 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.229	6.332	-103	-1,6	761	13,9	13,7	15,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	577	612	-35	-5,7	-277	-32,4	-26,6	-21,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	176	-28	-15,9	-236	-61,5	-51,4	-39,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	429	436	-7	-1,6	-41	-8,7	-7,6	-8,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.806	6.944	-138	-2,0	484	7,7	8,5	10,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	946	989	-43	-4,3	-196	-17,2	-11,7	-20,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	223	216	7	3,2	-29	-11,5	-12,2	-9,0
Arbeitsgelegenheiten	461	463	-2	-0,4	-36	-7,2	-6,7	-21,2
Fremdförderung	65	64	1	1,6	-64	-49,6	-50,0	-23,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	4	6	-2	-33,3	-11	-73,3	-60,0	-53,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	85	85	-	-	5	6,3	6,3	1,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	107	154	-47	-30,5	-61	-36,3	-	-35,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.752	7.933	-181	-2,3	288	3,9	5,5	5,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	23	23	-	-	-8	-25,8	-28,1	-17,6
Gründungszuschuss	19	19	-	-	-9	-32,1	-34,5	-22,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	1	33,3	33,3	33,3
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.775	7.956	-181	-2,3	280	3,7	5,3	5,6
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,4	x	x	x	7,9	7,9	8,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	79,6	x	x	x	73,0	73,7	73,3

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Oder-Spree

September 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2020	Aug 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Sep 2019		Aug 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.218	2.406	-188	-7,8	538	32,0	40,9	41,9
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	48	49	-1	-2,0	-22	-31,4	-19,7	-18,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	48	49	-1	-2,0	-22	-31,4	-19,7	-18,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.266	2.455	-189	-7,7	516	29,5	38,8	40,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	263	251	12	4,8	-12	-4,4	-4,2	-13,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	193	185	8	4,3	-6	-3,0	-4,6	-4,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	32	20	12	60,0	-1	-3,0	-20,0	-23,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	38	46	-8	-17,4	-5	-11,6	7,0	-40,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.529	2.706	-177	-6,5	504	24,9	33,2	32,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	19	19	-	-	-9	-32,1	-34,5	-22,6
Gründungszuschuss	19	19	-	-	-9	-32,1	-34,5	-22,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.548	2.725	-177	-6,5	495	24,1	32,3	31,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	88,3	x	x	x	81,8	82,9	82,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.011	3.926	85	2,2	223	5,9	1,7	3,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	529	563	-34	-6,0	-255	-32,5	-27,2	-21,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	127	-27	-21,3	-214	-68,2	-57,8	-42,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	429	436	-7	-1,6	-41	-8,7	-7,6	-8,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.540	4.489	51	1,1	-32	-0,7	-3,1	-1,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	683	738	-55	-7,5	-184	-21,2	-14,0	-22,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	30	31	-1	-3,2	-23	-43,4	-40,4	-26,0
Arbeitsgelegenheiten	461	463	-2	-0,4	-36	-7,2	-6,7	-21,2
Fremdförderung	33	44	-11	-25,0	-63	-65,6	-57,3	-23,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	4	6	-2	-33,3	-11	-73,3	-60,0	-53,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	85	85	-	-	5	6,3	6,3	1,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	69	108	-39	-36,1	-56	-44,8	-2,7	-32,9
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.223	5.227	-4	-0,1	-216	-4,0	-4,8	-4,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	4	4	-	-	1	33,3	33,3	33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	1	33,3	33,3	33,3
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.227	5.231	-4	-0,1	-215	-4,0	-4,8	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,7	75,1	x	x	x	69,6	70,3	70,0

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

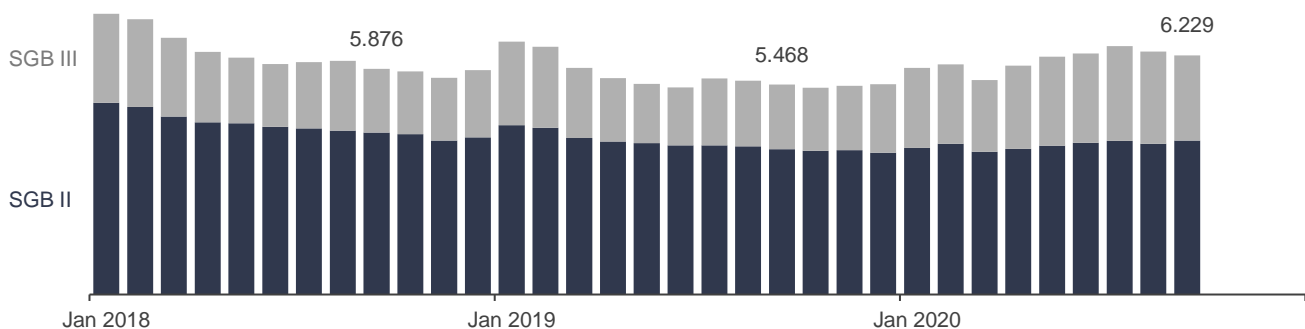
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Oder-Spree

September 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 103 auf 6.229 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 761 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 6,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.218, das sind 188 weniger als im Vormonat und 538 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.011 Arbeitslose, das ist ein Plus von 85 gegenüber August; im Vergleich zum September 2019 waren es 223 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	6.229	-103	-1,6	761	13,9	6,7	6,8	5,8
Männer	3.472	-56	-1,6	460	15,3	7,1	7,2	6,2
Frauen	2.757	-47	-1,7	301	12,3	6,1	6,3	5,4
15 bis unter 25 Jahre	607	-44	-6,8	82	15,6	9,7	10,4	9,2
15 bis unter 20 Jahre	131	-11	-7,7	-18	-12,1	6,2	6,7	7,9
50 Jahre und älter	2.416	8	0,3	235	10,8	6,1	6,1	5,4
55 Jahre und älter	1.705	26	1,5	193	12,8	6,6	6,5	5,9
Deutsche	5.334	-78	-1,4	635	13,5	5,9	6,0	5,2
Ausländer	853	-26	-3,0	124	17,0	24,9	25,7	23,6
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.218	-188	-7,8	538	32,0	2,4	2,6	1,8
Männer	1.273	-96	-7,0	335	35,7	2,6	2,8	1,9
Frauen	945	-92	-8,9	203	27,4	2,1	2,3	1,6
15 bis unter 25 Jahre	222	-49	-18,1	41	22,7	3,5	4,3	3,2
15 bis unter 20 Jahre	30	-8	-21,1	-10	-25,0	1,4	1,8	2,1
50 Jahre und älter	977	-35	-3,5	211	27,5	2,4	2,5	1,9
55 Jahre und älter	761	-9	-1,2	166	27,9	2,9	3,0	2,3
Deutsche	2.016	-161	-7,4	479	31,2	2,2	2,4	1,7
Ausländer	200	-28	-12,3	58	40,8	5,8	6,7	4,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	4.011	85	2,2	223	5,9	4,3	4,2	4,0
Männer	2.199	40	1,9	125	6,0	4,5	4,4	4,3
Frauen	1.812	45	2,5	98	5,7	4,0	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	385	5	1,3	41	11,9	6,1	6,1	6,0
15 bis unter 20 Jahre	101	-3	-2,9	-8	-7,3	4,8	4,9	5,8
50 Jahre und älter	1.439	43	3,1	24	1,7	3,6	3,5	3,5
55 Jahre und älter	944	35	3,9	27	2,9	3,7	3,6	3,6
Deutsche	3.318	83	2,6	156	4,9	3,7	3,6	3,5
Ausländer	653	2	0,3	66	11,2	19,1	19,0	19,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

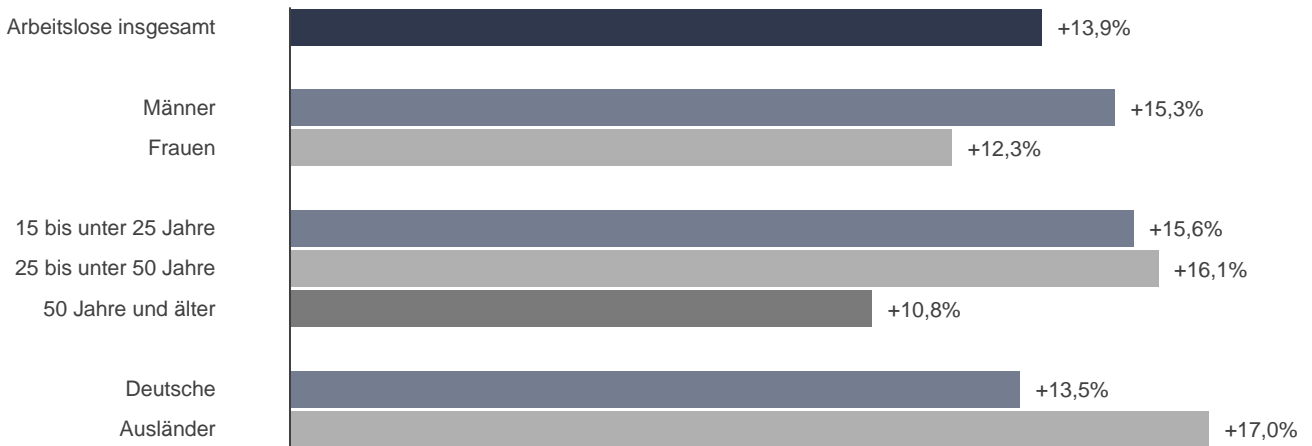
**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**

[zurück zum Inhalt](#)

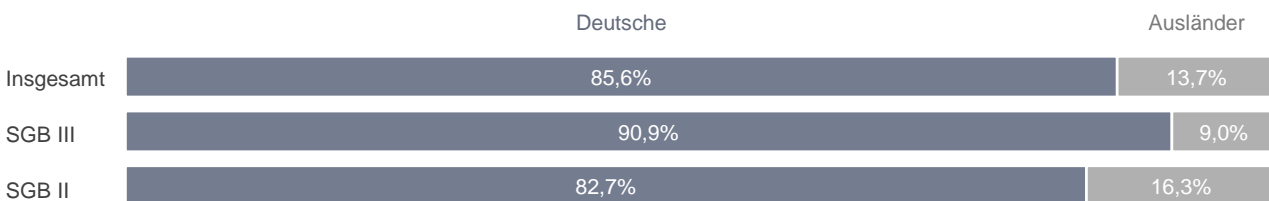
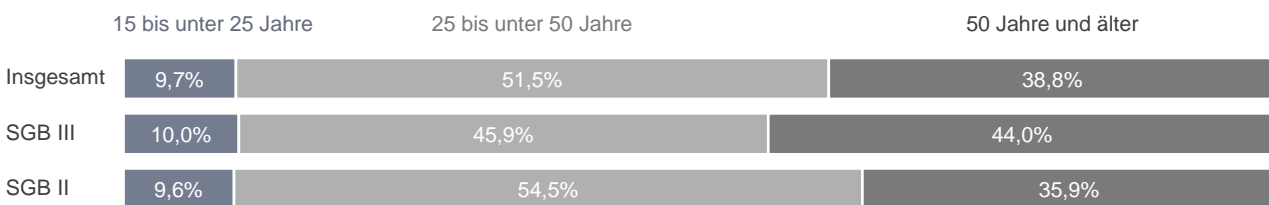
Oder-Spree  
September 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +11% bei 50-Jährigen und Älteren bis +17% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**



**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

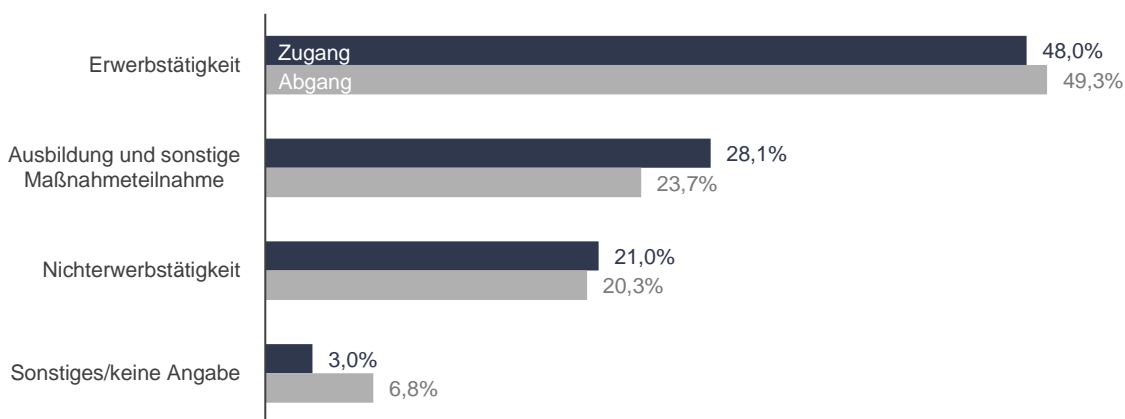


## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Oder-Spree  
September 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 638 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 351 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 735 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 361 weniger als im September 2019. Seit Jahresbeginn gab es 8.283 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.591 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.519 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.761 Abmeldungen.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen <sup>1)</sup>	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	638	-159	-19,9	-351	-35,5	8.283	-1.591	-16,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	306	-24	-7,3	-79	-20,5	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	265	-43	-14,0	-67	-20,2	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	2	14,3	-9	-36,0	x	x	x
Selbständigkeit	16	12	x	8	100,0	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	179	-77	-30,1	-98	-35,4	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	134	-16	-10,7	-102	-43,2	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	85	-21	-19,8	-98	-53,6	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	41	11	36,7	-4	-8,9	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	19	-42	-68,9	-72	-79,1	1.456	637	77,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	735	-197	-21,1	-361	-32,9	7.519	-2.761	-26,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	362	-75	-17,2	-18	-4,7	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	337	-25	-6,9	-3	-0,9	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	x	x	x
Selbständigkeit	20	3	17,6	4	25,0	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	174	-31	-15,1	-127	-42,2	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	149	-69	-31,7	-159	-51,6	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	63	-74	-54,0	-133	-67,9	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	62	2	3,3	-28	-31,1	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	50	-22	-30,6	-57	-53,3	1.292	272	26,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

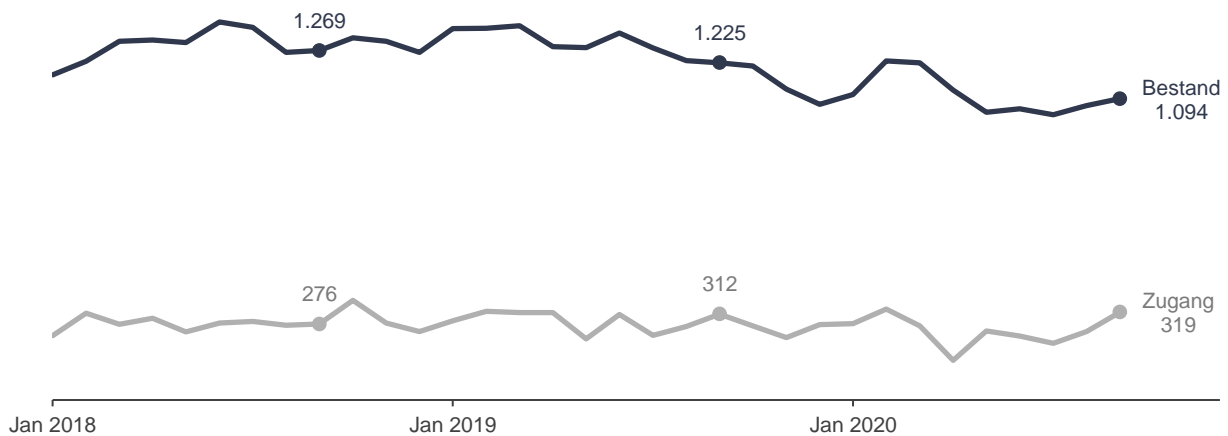
## Gemeldete Arbeitsstellen

Oder-Spree

September 2020

Im September waren 1.094 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 25 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 319 neue Arbeitsstellen, das waren 7 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.277 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 316 oder 12%. Zudem wurden im September 302 Arbeitsstellen abgemeldet, 25 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.273 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 367 oder 14%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	319	70	28,1	7	2,2	2.277	-316	-12,2
dar. sofort zu besetzen	192	63	48,8	-3	-1,5	1.112	-316	-22,1
sozialversicherungspflichtig	316	68	27,4	11	3,6	2.247	-292	-11,5
dar. sofort zu besetzen	190	61	47,3	-	-	1.091	-295	-21,3
<b>Bestand</b>	1.094	25	2,3	-131	-10,7	1.110	-189	-14,5
dar. sofort zu besetzen	1.001	10	1,0	-131	-11,6	1.009	-176	-14,9
sozialversicherungspflichtig	1.084	26	2,5	-118	-9,8	1.089	-197	-15,3
dar. sofort zu besetzen	992	11	1,1	-119	-10,7	991	-183	-15,6
<b>Abgang</b>	302	89	41,8	-25	-7,6	2.273	-367	-13,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	298	87	41,2	-24	-7,5	2.222	-372	-14,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

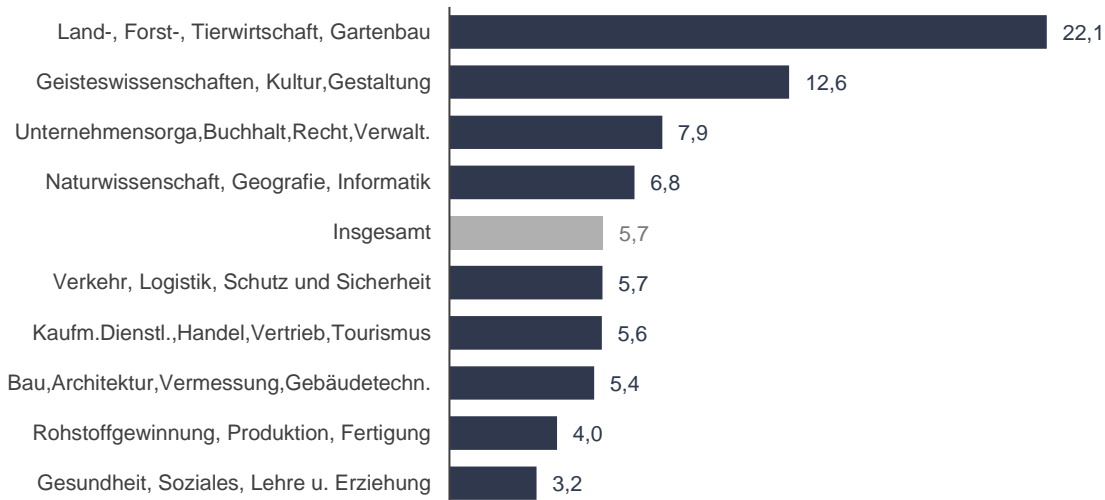
**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

[zurück zum Inhalt](#)

Oder-Spree  
September 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Sep 2020		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.229	100	-103	-1,6	761	13,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	442	7,1	3	0,7	59	15,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	978	15,7	-22	-2,2	98	11,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	685	11,0	-19	-2,7	34	5,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	89	1,4	7	8,5	18	25,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.167	18,7	-7	-0,6	217	22,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	845	13,6	-11	-1,3	132	18,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	575	9,2	2	0,3	92	19,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	806	12,9	-62	-7,1	71	9,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	88	1,4	6	7,3	2	2,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	551	8,8	-	-	36	7,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.094	100	25	2,3	-131	-10,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	20	1,8	1	5,3	-10	-33,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	246	22,5	6	2,5	-50	-16,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	128	11,7	3	2,4	11	9,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	13	1,2	-	-	-3	-18,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	206	18,8	25	13,8	-16	-7,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	150	13,7	9	6,4	-51	-25,4
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	73	6,7	-17	-18,9	-10	-12,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	250	22,9	-4	-1,6	17	7,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	7	0,6	2	40,0	-	-
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

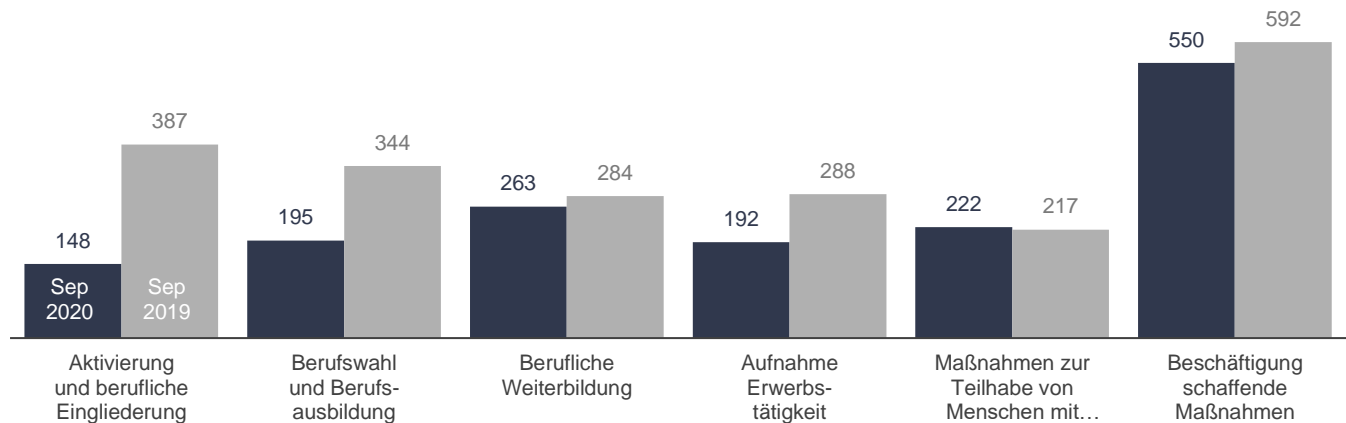
Oder-Spree

September 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Sep 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	-73	-36,1	-366	-73,9	2.354	-2.080	-46,9
Berufswahl und Berufsausbildung	85	80	x	-46	-35,1	170	-71	-29,5
Berufliche Weiterbildung	42	6	16,7	-13	-23,6	356	-121	-25,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	11	-10	-47,6	-44	-80,0	239	-168	-41,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	63	46	x	-9	-12,5	125	-28	-18,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-77	-86,5	-20	-62,5	618	-202	-24,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-3	-100,0	*	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	-28	-15,9	-239	-61,8	263	-106	-28,7
Berufswahl und Berufsausbildung	195	5	2,6	-149	-43,3	316	-89	-22,0
Berufliche Weiterbildung	263	6	2,3	-21	-7,4	284	-27	-8,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	192	-18	-8,6	-96	-33,3	238	-43	-15,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	222	42	23,3	5	2,3	190	7	4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	550	-4	-0,7	-42	-7,1	499	-15	-2,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	-3	-92,3
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	-35	-24,3	-122	-52,8	1.368	-670	-32,9
Berufswahl und Berufsausbildung	79	-30	-27,5	10	14,5	372	-15	-3,9
Berufliche Weiterbildung	36	-11	-23,4	-13	-26,5	400	-85	-17,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	-1	-3,3	-15	-34,1	320	-95	-22,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	2	11,1	-4	-16,7	113	-3	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	16	-1	-5,9	-14	-46,7	648	-126	-16,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.  
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Oder-Spree

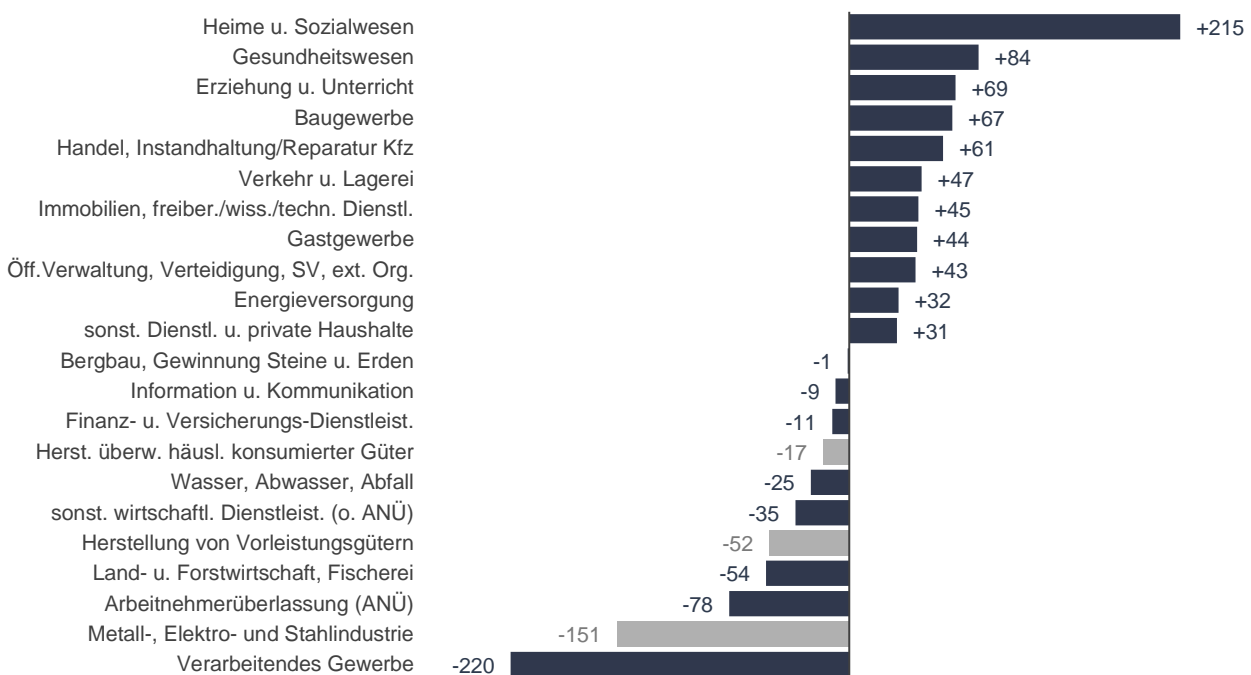
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 56.079. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 305 oder 0,5%, nach +393 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+215 oder +3,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-220 oder -2,4%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	56.079	56.207	56.629	55.955	55.774	305	0,5
53,9% Männer	30.209	30.221	30.643	30.274	30.071	138	0,5
46,1% Frauen	25.870	25.986	25.986	25.681	25.703	167	0,6
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	4.002	4.112	4.145	3.644	3.702	300	8,1
66,9% 25 bis unter 55 Jahre	37.538	37.530	37.973	38.062	38.028	-490	-1,3
25,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.103	14.131	14.098	13.841	13.663	440	3,2
70,5% Vollzeit	39.555	39.676	40.160	39.847	39.799	-244	-0,6
29,5% Teilzeit	16.524	16.531	16.469	16.108	15.975	549	3,4
93,5% Deutsche	52.449	52.675	53.101	52.482	52.383	66	0,1
6,4% Ausländer	3.605	3.509	3.506	3.452	3.370	235	7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Oder-Spree

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	7.141	-198	-2,7
davon			
mit 1 Person	4.660	-87	-1,8
mit 2 Personen	1.205	-35	-2,8
mit 3 Personen	657	-26	-3,8
mit 4 Personen	325	-31	-8,7
mit 5 und mehr Personen	294	-19	-6,1
darunter			
Single-BG	4.653	-87	-1,8
Alleinerziehende-BG	1.220	-40	-3,2
Partner-BG ohne Kinder	483	-20	-4,0
Partner-BG mit Kindern	669	-50	-7,0
nicht zuordenbare BG	116	-1	-0,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.897	-89	-4,5
davon: mit 1 Kind	965	-32	-3,2
mit 2 Kindern	580	-25	-4,1
mit 3 und mehr Kindern	352	-32	-8,3
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	12.004	-473	-3,8
darunter			
Männer	6.098	-237	-3,7
Frauen	5.906	-234	-3,8
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	11.614	-538	-4,4
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	11.568	-507	-4,2
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	8.943	-300	-3,2
darunter			
Männer	4.556	-127	-2,7
Frauen	4.387	-171	-3,8
davon			
unter 25 Jahre	1.336	-68	-4,8
25 bis unter 55 Jahre	5.262	-209	-3,8
55 Jahre und älter	2.345	-23	-1,0
darunter			
Deutsche	7.449	-269	-3,5
Ausländer	1.419	-24	-1,7
darunter			
Alleinerziehende	1.218	-31	-2,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	2.625	-207	-7,3
darunter			
unter 3 Jahre	563	-23	-3,9
3 bis unter 6 Jahre	542	-22	-3,9
6 bis unter 15 Jahre	1.486	-156	-9,5
über 15 Jahre	34	-6	-15,0
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	46	-31	-40,3
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	390	65	20,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	5	-14	-73,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	385	79	25,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

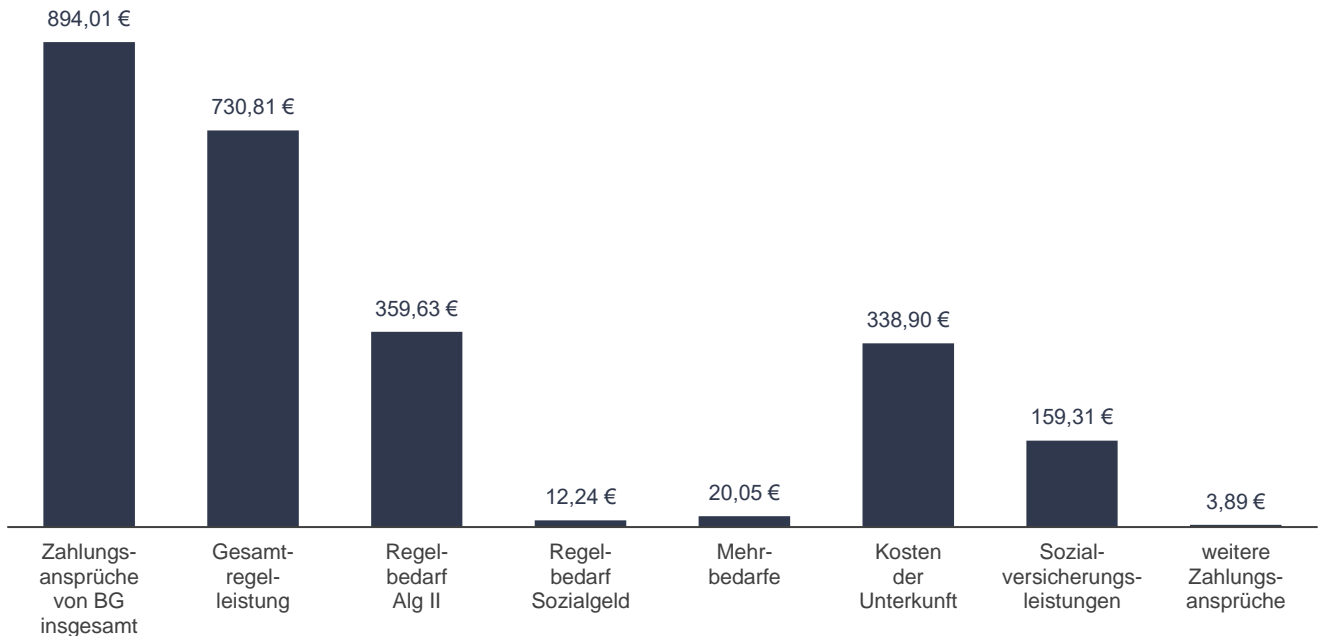
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oder-Spree

Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	6.384.151	894	7.141	894
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	5.218.724	731	7.137	731
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.568.086	360	6.261	410
Regelbedarf Sozialgeld	87.383	12	687	127
Mehrbedarfe	143.185	20	1.779	80
Kosten der Unterkunft	2.420.071	339	6.799	356
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.377.551	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.137.615	159	7.126	160
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	27.812	4	-	-
sonstige Leistungen	21.675	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.774	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	291	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.073	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.